

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Geschäftszeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3-1053/176/13

Dresden, 8. Juli 2024

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Hans-Jürgen Zickler (AfD)

Drs.-Nr.: 7/16624

Thema: Einsätze in der Dresdner Innenstadt im Zeitraum Februar bis Mai 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„Laut Medieninformationen der Polizei Dresden wurden im o.g. Zeitraum wieder mehrere Einsätze in der Dresdner Innenstadt durchgeführt. Die Polizei ermittelt u.a. gegen Tatverdächtige verschiedener ausländischer Nationalitäten.“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Einsätze wurden im o.g. Zeitraum durchgeführt, welche Art von Straftaten wurde aufgenommen, wie ist der Stand der Ermittlungen und welche Behörden ermitteln gegen die Tatverdächtigen? (Bitte aufschlüsseln nach Einsatztagen, Tatverdächtigen, Straftat und Staatsbürgerschaft!)

Frage 2:

Befindet sich einer der Tatverdächtigen in U-Haft oder in Abschiebehaft/-gewahrsam? (Bitte aufschlüsseln nach Staatsbürgerschaft!)

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 und 2:

Im Zeitraum Februar bis Mai 2024 wurden insgesamt 13 Einsätze in der Dresdner Innenstadt durchgeführt.

Zehn der tatverdächtigen Personen befinden sich in Untersuchungshaft.

Im Weiteren wird auf die Anlage verwiesen.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

Frage 3:

Welchen Aufenthaltsstatus haben die ausländischen Tatverdächtigen, welche staatlichen Leistungen beziehen sie, seit wann leben sie in Deutschland, in welchen Orten leben sie aktuell und wo sind sie derzeit untergebracht (Erstaufnahmeeinrichtung, kommunale Asyleinrichtung oder Wohnung)? Bitte tabellarisch aufschlüsseln nach Tatverdächtigen, Staatsbürgerschaft, Aufenthaltsstatus, Wohnort, Unterbringung und Leistungsbezug!

Zehn der insgesamt 27 Personen beziehen staatliche Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Die übrigen 17 Personen beziehen keine staatlichen Leistungen. Die Angaben zur Staatsbürgerschaft, zum Aufenthaltsstatus, zum Wohnort, zur Unterbringung, zum Leistungsbezug sowie zur Einreise in die Bundesrepublik Deutschland sind in den Übersichten dargestellt:

Staatsbürgerschaft (Staat)	Anzahl
Tunesien	7
Irak	2
Marokko	1
Eritrea	2
Libyen	4
Algerien	1
Syrien	5
Rumänien	1
Libanon	1
Tschechien	1
Türkei	1
Staatenlos	1

Aufenthaltsstatus	Anzahl
Aufenthaltserlaubnis	6
Aufenthalts gestattung	8
Duldung	6
Bescheinigung über die Aussetzung der Abschiebung (Duldung)	1
Fiktionsbescheinigung	1
Aufenthalts gestattung erloschen	2
Freizügigkeitsberechtigigt nach Freizügigkeitsgesetz/EU	2
Ausgereist	1

Wohnort*	Anzahl
Dresden	13
Neustadt in Sachsen	1
Klingenberg	3
Dippoldiswalde	2
Coswig	1
Nicht bekannt	7

Unterbringung*	Anzahl
Wohnung	8
Gemeinschaftsunterkunft	9
Aufnahmeeinrichtung	2
Kirchliche Wohneinrichtung	1
Unbekannt	4
Keine Zuständigkeit einer sächsischen Ausländerbehörde	3

Jahr der Einreise in die Bundesrepublik Deutschland	Anzahl
1997	1
2008	1
2014	3
2015	4
2016	1
2017	1
2019	1
2020	5
2021	2
2022	1
2023	5
Keine Zuständigkeit einer sächsischen Ausländerbehörde	2

* Im Übrigen wird auf den zweiten Absatz in der zusammenfassenden Antwort auf die Fragen 1 und 2 verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen



Armin Schuster

Anlage

Datum	Tatverdächtige*	Straftat	Staatsangehörigkeit (Staat)	Ermittlungsstand/Behörde	Haft
06.02.2024	-	Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	-	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	-
	-	Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	-	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	-
	1	Unerlaubter Umgang mit Waffen	Bundesrepublik Deutschland	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
20.02.2024	3	Unerlaubter gemeinschaftlicher Handel mit Betäubungsmitteln unter Mitführung von Waffen	2x Syrien und 1x Tunesien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	ja (3 Tatverdächtige)
	1	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	Tunesien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	ja
28.02.2024	1	Illegale Einreise/Aufenthalt	Tunesien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	ja
	1	Unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge	Syrien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	ja
	1	Unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln	Tunesien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	Tunesien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	Syrien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
02.03.2024	1	Unerlaubter Umgang mit Waffen	Bundesrepublik Deutschland	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Körperverletzung	Tunesien	Anklage vor dem Strafrichter, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Handel mit verschreibungspflichtigen Arzneimitteln	Tunesien	Verbindung mit einer anderen Sache (dort Untersuchungshaft), Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	ja
	1	Diebstahl mit Waffen	Algerien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein

Datum	Tatverdächtige*	Straftat	Staatsangehörigkeit (Staat)	Ermittlungsstand/Behörde	Haft
14.03.2024	1	Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	Libanon	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter gewerbsmäßiger Handel mit Betäubungsmitteln	Tunesien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	ja
	1	Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	Syrien	Einstellung § 31a Absatz 1 Betäubungsmittelgesetz (BtMG) (Absehen von Verfolgung), Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln	Libyen	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	-	Unerlaubter Erwerb von Betäubungsmitteln	-	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	-
	-	Unerlaubter gewerbsmäßiger Handel mit Betäubungsmitteln	-	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	-
	1	Unerlaubter Erwerb von Betäubungsmitteln	Tunesien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter Erwerb von Betäubungsmitteln	Tschechien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln	Türkei	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	Bundesrepublik Deutschland	Einstellung § 31a Absatz 1 BtMG (Absehen von Verfolgung), Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	Bundesrepublik Deutschland	Einstellung § 31a Absatz 1 BtMG (Absehen von Verfolgung), Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	Bundesrepublik Deutschland	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Handel mit verschreibungspflichtigen Arzneimitteln	Irak	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein

Datum	Tatverdächtige*	Straftat	Staatsangehörigkeit (Staat)	Ermittlungsstand/Behörde	Haft
	-	Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	-	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
27.03.2024	1	Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	Tunesien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter Aufenthalt	Tunesien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
09.04.2024	1	Unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln	Eritrea	Verbindung mit einer anderen Sache, Anklage vor dem Strafrichter, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Körperverletzung	Bundesrepublik Deutschland	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Beleidigung	Marokko	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
18.04.2024	1	Unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln	Staatenlos	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln	Eritrea	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	Bundesrepublik Deutschland	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
21.04.2024	2	Unerlaubter gewerbsmäßiger Handel mit Betäubungsmitteln	Bundesrepublik Deutschland	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	ja (1 Tatverdächtiger)
23.04.2024	1	Unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln	Tunesien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter gewerbsmäßiger Handel mit Betäubungsmitteln	Libyen	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
25.04.2024	1	Unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln	Libyen	Anklage vor dem Strafrichter, Staatsanwaltschaft Dresden	nein

Datum	Tatverdächtige*	Straftat	Staatsangehörigkeit (Staat)	Ermittlungsstand/Behörde	Haft
	1	Unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln	Tunesien	Verbindung mit einer anderen Sache (dort Untersuchungshaft), Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	ja
16.05.2024	1	Diebstahl	Marokko	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Räuberischer Diebstahl	Libyen	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Körperverletzung	Bundesrepublik Deutschland	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln	Syrien	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	1	Diebstahl	Bundesrepublik Deutschland	Verbindung mit einer anderen Sache, Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
30.05.2024	1	Diebstahl	Rumänien	Strafbefehlsantrag, Staatsanwaltschaft Dresden	nein
	-	Hehlerei	-	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	-
	1	Unterschlagung	Irak	Ermittlungen dauern an, Staatsanwaltschaft Dresden	nein

* Mehrfachnennungen möglich